

**Dr. Volker Scheid mit Michael Huber, Nalini Kirk  
Susanne Picher & Bernd Schleifer:  
Ausbildung in chinesischer Arzneimitteltherapie**

---

<b>Dozenten:</b>	Dr. Volker Scheid, London (Großbritannien) Michael Huber (München), Nalini Kirk (München) Susanne Picher (München), Bernd Schleifer (München)
<b>Unterrichtssprache:</b>	Deutsch
<b>Ort:</b>	EIOM, Leonrodstr. 58, 80636 München
<b>Termine:</b>	<i>Vorlesungen:</i> März 2011 bis Dezember 2012, 20 x jeweils Sa - So Sa 10 - 18   So 9 - 16 Uhr <i>Klinische Supervision:</i> Januar bis Februar 2013, 2 x Fr - So, 1 x Sa - So Fr, Sa und So jeweils 9 - 17 Uhr
<b>Unterrichtsstunden:</b>	392 (20 WE á 16 UE   8 Tage Supervision á 9 UE)
<b>Investition:</b>	Bei Anmeldung bis zum 1. Dezember 2010: 22 Raten x € 250,- (€ 5500,-) AGTCM-Mitglieder (20 % Ermäßigung) 22 Raten x € 200,- (€ 4400,-)  Bei späterer Anmeldung: 22 Raten x € 260,- (€ 5720,-) AGTCM-Mitglieder (20 % Ermäßigung) 22 Raten x € 208,- (€ 4576,-)
<b>Teilnehmerzahl:</b>	Maximal 30
<b>Teilnehmerprofil:</b>	Therapeuten mit Grundkenntnissen in chinesischer Medizin (Nachweis von mindestens 350 Stunden)

### **Inhalt**

Die chinesische Arzneimitteltherapie ist das umfangreichste und neben der Akupunktur das am häufigsten eingesetzte Therapieverfahren der chinesischen Medizin. Sie wird in China seit mehr als 2000 Jahren praktiziert. Ihr Stellenwert hat in den letzten Jahren auch im Westen stetig zugenommen.

Chinesische Arzneimitteltherapie kommt entweder alleine oder in Kombination mit anderen Verfahren der chinesischen Medizin (wie Akupunktur-Moxibustion, Tuina, Qigong oder Diätetik) zur Anwendung. All diese Verfahren beruhen im Wesentlichen auf den gleichen theoretischen Grundlagen und zeichnen sich zugleich durch jeweils eigene Besonderheiten aus.

Chinesische Arzneimitteltherapie ermöglicht dem Experten ein sehr wirksames Vorgehen mit oft rascher und durchschlagender Wirkung sowohl bei akut als auch bei chronisch erkrankten Patienten. Ganz besonders eignet sie sich zur Ausleitung

pathogener Faktoren und damit zur Therapie akuter wie auch chronischer Infektionen. Bei geschwächten Patienten ermöglicht sie eine Verbesserung der körpereigenen Physiologie durch so genannte supplementierende Methoden. Durch dieses breite Wirkspektrum kann die chinesische Arzneimitteltherapie die Selbstheilungskräfte der Patienten mobilisieren und hierdurch auch die Wirkung der Akupunktur deutlich steigern.

Die erfolgreiche Anwendung der chinesischen Arzneimitteltherapie erfordert ein fundiertes Verständnis der theoretischen Grundlagen der chinesischen Medizin, insbesondere der Physiologie, Pathologie und Differentialdiagnose. Dieses Wissen lässt sich nicht nur auch für die Akupunkturpraxis verwenden, es ermöglicht eine wesentlich differenziertere Betrachtungsweise aller Aspekte der chinesischen Medizin.

Das Studium der chinesischen Arzneimitteltherapie bietet sich als Aufbaustudium für alle Akupunkteure an, die bereits über Grundlagen der chinesischen Medizin verfügen und künftig von einem vertieften Wissen profitieren möchten.

### **Lernziele**

Ziel des Kurses ist die Ausbildung klinisch kompetenter Therapeuten, die nach Abschluss der 392 Unterrichtsstunden (einschließlich 72 Stunden Supervision im Lehrambulatorium) über folgende Kenntnisse verfügen:

- Vertiefte theoretische Grundlagen (Physiologie, Pathologie) und diagnostische Fähigkeiten (Differenzialdiagnose) der chinesischen Medizin.
- Fundiertes Wissen über 250 Einzeldrogen hinsichtlich ihrer Wirkung und Funktion, ihrer Indikationen und Kontraindikationen.
- Fundiertes Wissen über 200 Basisrezepturen aus der klassischen und modernen Literatur, ihrer Anwendung und Modifikation in der Praxis.
- Fähigkeit zur sicheren klinischen Anwendung der chinesischen Arzneimitteltherapie durch die Supervision im institutseigenen Lehrambulatorium.
- Fundiertes Wissen über Pharmakologie, Qualitätskontrolle und Interaktionen zwischen chinesischer Arzneimitteltherapie, Schulmedizin und anderen therapeutischen Verfahren.

### **Ausbildung bei EIOM - Lernen auf höchstem internationalem Niveau**

Dies ist bereits der achte Kurs in chinesischer Arzneimitteltherapie, den Dr. Volker Scheid in München unterrichtet. Erstmals wird er dabei an sechs Wochenenden von Michael Huber, Nalini Kirk, Susanne Picher und Bernd Schleifer unterstützt. Thema ist vor allem die Vielfalt der theoretischen und praktischen Ansätze in der chinesischen Medizin, daneben werden geschichtliche Zusammenhänge und Entwicklungen erklärt.

Sie profitieren dabei von der langjährigen klinischen und theoretischen Erfahrung der Dozenten mit chinesischer Medizin, die ihnen stets ermöglicht, alles in einem überschaubaren System zusammenzufassen.

Bestens bewährt hat sich zudem die Integration des klinischen Teils in unser Ausbildungsangebot. Es soll den Teilnehmern ermöglichen, das neu erlernte Wissen unter fachlicher Supervision auch gleich am Patienten anzuwenden.

Zusammengefasst zeichnet sich der Kurs durch folgende Besonderheiten aus:

- Das Lernen anhand von chinesischen Quellentexten: Es verschafft einen wesentlich tieferen Zugang zur chinesischen Arzneimitteltherapie als das Lernen anhand von stark vereinfachten und meist mit Fehlern durchsetzten englischen oder deutschen Übersetzungen.
- Das Erlernen vielfältiger diagnostischer und therapeutischer Ansätze durch die Betonung der verschiedenen Schulen und Strömungen innerhalb der chinesischen Medizin.
- Die Integration dieser Vielfalt der Ansätze durch ein tief gehendes Verständnis von grundsätzlichen physiologischen Zusammenhängen.
- Die Präsentation zahlreicher Falldarstellungen aus der klassischen und modernen chinesischen Literatur sowie der Praxis des Referenten.
- Die klinische Ausbildung und Supervision in kleinen Gruppen im institutseigenen Ambulatorium unter der Anleitung eines Dozenten, der international zu den kompetentesten seines Fachs zählt.

Unsere langjährige Erfahrung in der Ausbildung in chinesischer Arzneimitteltherapie sowie die Zusammenarbeit mit international renommierten Ausbildungsinstituten für chinesische Medizin in Großbritannien, den USA und China machen es uns möglich, unser Programm ständig zu erweitern und zu verbessern. Wir garantieren Ihnen eine Ausbildung, die auch im internationalen Vergleich einzigartig ist.

#### **Statements von Teilnehmern früherer Kurse**

*„Nach mehreren TCM-Kursen und Studienaufhalten in China habe ich erst jetzt den Eindruck, chinesische Medizin wirklich kennen gelernt zu haben. Der Kurs hat einen ganz neuen Blick in bisher unbekannte Strategieformen vermittelt, die mir die Augen für das, was chinesische Medizin tatsächlich sein kann, entscheidend geöffnet haben.“*

(Dr. Carola von Hohenlohe, Wien)

*„Dieser Kurs ist eine Bereicherung für jeden, der chinesische Medizin praktiziert. Die absolute Klarheit von Volker Scheid, seine tief reichenden Kenntnisse der*

*chinesischen Kräuter, die er stets in die chinesische Geschichte einzubetten versteht, motiviert and begeistert seine Studenten dazu, auch die schwierigsten Fälle in der Praxis zu bewältigen. Seine Fähigkeit die Struktur und den Aufbau von Rezepturen und Therapien zu vermitteln, öffnet auch dem erfahrenen Therapeuten die Augen für neue Wege und Möglichkeiten in der Therapie."*

(Bob Fisher, Düsseldorf)

## **Die Dozenten**

**Dr. Volker Scheid (PhD., FRCHM, MBACc)**, ist Lehrbeauftragter an der University of Westminster, London, wo er das EASTmedicine Research Institut leitet, einem neuen interdisziplinären Zentrum zur Erforschung von ostasiatischen medizinischen Traditionen und Wissenschaften. Als Hauptautor von "*Formulas and Strategies, 2nd enlarged and revised edition*", der Neuauflage des Standardwerkes zur chinesischen Arzneimitteltherapie, ist er einer der führenden Kenner der chinesischen Rezepturenkunde im Westen. Er praktiziert chinesische Medizin seit 1984 in eigener Praxis und unterrichtet seit 1995 in Deutschland, den USA, Australien sowie anderen europäischen Ländern.

Volker Scheid ist Autor von zwei international anerkannten Studien, die sich mit der historischen Entwicklung der chinesischen Medizin im spätkaiserlichen und modernen China befassen, „*Chinese Medicine in Contemporary China* (Duke 2002) und "*Currents of Tradition in Chinese Medicine, 1626-2006* (Eastland Press 2007). Das historische Wissen, dass er sich in diesen Studien erarbeitet hat, beeinflusst maßgeblich seinen Stil in Unterricht und Praxis. Teilnehmer der Pharmaausbildung bei EIOM lernen daher nicht nur effektiv mit chinesischen Kräutern und Rezepturen zu arbeiten, sondern diese auch als lebendige Kunstwerke zu verstehen, geschaffen von bedeutenden chinesischen Ärzten.

**Michael Huber** beschäftigt sich seit Mitte der 90er Jahre mit chinesischer Medizin. Seine Ausbildung absolvierte er unter anderem bei Donald B. Halfkenny, Xiaomei Li und Jumin Chen in München. Danach folgte ein Praktikum in Chengdu bei Lingxiang Hu. Seine Ausbildung in chinesischer Arzneimitteltherapie machte er bei Volker Scheid in München. Die Klassiker der chinesischen Medizin studierten er bei Dan Bensky, Guohui Liu, Boping Wu, Arnaud Versluys und Volker Scheid. Darüber hinaus bildete er sich kontinuierlich fort, z.B. in Kinderheilkunde bei Angela Körfers, zu Hautkrankheiten bei Mazin Al-Khafaji und in Gynäkologie bei Steven Clavey. Zuletzt verbrachte er einen mehrwöchigen Studienaufenthalt bei Huang Huang in Nanjing, einem Spezialisten für klassische chinesische Rezepturenlehre und Konstitutionstherapie. Michael Huber praktiziert als Heilpraktiker in München.

**Nalini Kirk** lebt und arbeitet als Heilpraktikerin und Sinologin in München und Berlin. In ihrer Praxis für chinesische Medizin bildet die Behandlung von Frauen den Schwerpunkt. Sie verfügt über eine 4-jährige Ausbildung in chinesischer Medizin bei verschiedenen chinesischen Lehrern wie Ru Xie-Ritzer und Xiaomei Li. Es folgten umfangreiche Fortbildungen bei EIOM, unter anderem eine 2-jährige Ausbildung in chinesischer Arzneimitteltherapie bei Volker Scheid. 2007 absolvierte sie einen einjährigen Studienaufenthalt am Longhua-Krankenhaus und in gynäkologischer Privatpraxis in Shanghai. Neben ihrer Praxistätigkeit studierte sie Sinologie und Medizingeschichte an der LMU München. Ihr besonderes Interesse gilt hierbei der klassischen chinesischen Medizinliteratur.

**Susanne Picher** arbeitet seit 1999 in eigener Praxis als Heilpraktikerin in Gilching bei München. Nach ihrer Grundausbildung in chinesischer Medizin bei Donald B. Halfkenny, Xiaomei Li, Gerd Wiesemann und Jumin Chen in München folgte 1998 ein Praktikum bei Lingxiang Hu in Chengdu. Anschließend absolvierte sie die Ausbildung in chinesischer Arzneimitteltherapie bei Volker Scheid und intensivierte ihre Kenntnisse insbesondere der Klassiker durch zahlreiche Fortbildungen unter anderen bei bekannten Dozenten wie Dan Bensky, Craig Mitchell, Dr. Ma Shou-chun, Guohui Liu, Boping Wu, Arnaud Versluys, Dr. Huang Huang und Volker Scheid. Zurzeit ist Susanne Picher bei EIOM als Prüfungsbeauftragte für den Bereich chinesischen Arzneimitteltherapie tätig.

**Bernd Schleifer** beschäftigt sich seit Mitte der 90er Jahre mit chinesischer Medizin. Seine Ausbildung in Akupunktur absolvierte er unter anderem bei der AGTCM. Danach folgten zwei jeweils 2-jährige Ausbildungen in chinesischer Arzneimitteltherapie bei Ru Xie-Ritzer und bei Volker Scheid. Auf dieser Grundlage bildete er sich kontinuierlich bei bekannten Dozenten wie Dan Bensky, Craig Mitchell, Jane Lyttleton, Steven Clavey, Mazin Al-Khafaji, Guohui Liu, Huang Huang, Arnaud Versluys und Volker Scheid fort. Außerdem vertiefte er sein Wissen im Rahmen regelmäßiger Hospitationen bei Ärzten in Hangzhou, Chengdu und Nanjing. Bernd Schleifer praktiziert als Heilpraktiker in München

Zur Anmeldung fordern Sie bitte unseren Ausbildungsvertrag „Chinesische Arzneimitteltherapie“ an. Vielen Dank für Ihr Interesse!